



Süden (Sur)

Produktion: E. El Kadri/F.E. Solanas/ P. Novat/S. Sigler/D. Olivési, Argentinien 1988; **Regie und Buch:** Fernando E. Solanas; **Kamera:** Felix Monti; **Musik:** A. Piazzolla, A. Troilo; **Darsteller:** M.A. Sola, S. Pecorao, Ph. Leotard, L. Cruz, U. Dumont u.v.a.; **Format/Länge:** 35 mm, Farbe, 118 Min.; **FSK:** ab 16 Jahre; **Verleih:** Filmwelt, Ismaninger Straße 51, 8000 München 80, Tel. (089) 418 00 10 **Preis:** „Preis für beste Regie“, Cannes 1988.

»Sur« (Süden) ist der Titel eines der berühmtesten argentinischen Tangos. Die melancholischen Melodien der Tangos sind das musikalische Leitmotiv des Films von F. Solanas, der die Rückkehr Floreals nach Jahren im Gefängnis erzählt. In einer mystischen Nacht verdichten sich Traum und Wirklichkeit, Sehnsucht und Schmerz, Gestorbene und Lebende, Hoffnungen und Enttäuschungen zu einem einheitlichen, poetischen Bild. Die Liebesgeschichte mit seiner Frau, die beiderseitigen Belastungen in der Zeit der Trennung durch seine Gefangenschaft und die Geschichte des politischen Widerstands gegen die Militärdiktatur werden eng miteinander verbunden, so daß ein Kaleidoskop der persönlichen und politischen Wirklichkeit des lateinamerikanischen Südens entsteht.

Die Erfahrungen während der Zeit der Repression haben alle verändert, und mit Hilfe des ermordeten Freundes, der ihm als Geist "El muerto" in dieser Nacht immer wieder begegnet, findet Floreal unter den veränderten Bedingungen zu seiner Frau zurück. Ob nach der Nacht der Unterdrückung die Morgendämmerung einer freien Gesellschaft beginnt, bleibt offen.

Nicht nur die Tangos, sondern auch die Farben der Nacht, Stahlblau und Braun, verweisen auf die schmerzhaften Erfahrungen, welche die Sehnsucht nach Liebe und politischer Freiheit hinterlassen. Die mit Urin und Papierfetzen übersäten Straßen stehen für den Schutt einer Vergangenheit, den es aufzusammeln gilt. Daß die Geschichte der Gewalt und der Beschädigung des Menschen im Süden Lateinamerikas ein Ende findet, ist die zerbrechliche Hoffnung des Films, die in der Schönheit seiner Bilder ihren Ausdruck findet.

